

Medieninformation

Der Oktober 2025 im Historischen Museum Frankfurt (HMF), im Jungen Museum (JuM) und im Porzellan Museum (PMF)

Frankfurt am Main, 5.9.25 Wir haben für Sie die wichtigsten Informationen zu unseren Sonderausstellungen, Führungen und weiteren Veranstaltungen im Oktober 2025 zusammengestellt. Wir bitten um Veröffentlichung und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung.

TOP 1

„Alle Tage Wohnungsfrage. Vom Privatisieren, Sanieren und Protestieren“

Ausstellung im Stadtlabor bis 1. Februar 2026

Das Thema betrifft viele Menschen, nicht nur in Frankfurt, aber ganz besonders hier: Explosionsartig steigende Mieten, fehlender Wohnraum und die Umwandlung vieler Mietwohnungen in Eigentumswohnungen machen das Wohnen zum Problem. Das Stadtlabor im Historischen Museum richtet den Blick auf Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Wohnens am Beispiel von drei Frankfurter Siedlungen. Die Carl-von-Weinberg-Siedlung im Westend, die Knorrstraße im Gallusviertel und die Henri-Dunant-Siedlung in Sossenheim sind heute in privater Hand und sind bereits oder werden gerade saniert. In diesem Stadtlabor fügen Menschen, die in den Siedlungen wohnen oder arbeiten ihre Geschichten und Erinnerungen zu einem breitgefächerten Bild zusammen.

Eintritt: 8 €/ermäßigt 4 €

Mehr Informationen: <https://historisches-museum-frankfurt.de/stadtlabor/wohnungsfrage>

TOP 2

„Bewegung! Frankfurt und die Mobilität“

Ausstellung im HMF verlängert bis 1. Februar 2026

Es ist Bewegung in der Ausstellung „Bewegung! Frankfurt und die Mobilität“: Sie wurde bis 1. Februar 2026 verlängert. Generationenübergreifend bietet sie Interessantes für „Jung und Alt“: Schulkinder antworten mit dem Smartphone auf interaktive Angebote, ihre Eltern und Großeltern fühlen sich vielleicht an frühere Etappen der Stadtentwicklung erinnert: z.B. Frankfurt vor,

während und nach dem U-Bahn-Bau, Wiederaufbau des zerstörten spätbarocken Palais Thurn und Taxis. Deren Postkutsche Ludwig Börne einst als „Postschnecke“ verspottete. Doch der hier dokumentierte Aufstieg des Flughafens zum zweitgrößten Airport Europas war rasant. Nicht fehlen darf in der Ausstellung die Frankfurter Küche: Die „Mutter aller Einbauküchen“ stammt aus den 1920er-Jahren und half dabei, Arbeitsabläufe und Wege abzukürzen, um so Zeit einzusparen.

Eintritt: 10 €/ermäßigt 5 €

Mehr Informationen: <https://historisches-museum-frankfurt.de/bewegung>

TOP 3 Kinder haben Rechte!

Sonderausstellung im Jungen Museum bis 1. März 2026

Worauf haben Kinder gesetzlich Anspruch? Das erläutert die UN-Kinderrechtskonvention, die 1990 in Kraft getreten ist, in 54 Artikeln. Die Ausstellung im Jungen Museum lädt Kinder ein, diese Rechte zu erforschen. Durch spielerische Interaktionen werden einschlägige Themen vermittelt, z.B. „Schutz im Krieg und auf der Flucht“, „Bildung und Freizeit“ oder „Gutes Leben“. Besonders wichtig ist dabei das gemeinsame Erleben, Diskutieren und Entscheiden.

Eintritt: 8 €/ermäßigt 4 €, Eintritt frei für alle bis 18 Jahre

Mehr Informationen: <https://junges-museum-frankfurt.de/kinderrechte>

TOP 4 Frankfurt in Schwarz-Weiß

Frankfurt von den 1920er bis zu den 1960er Jahren

Lichtbildervortrag von Frank Mayer und Laurenz Hader im Porzellan Museum Frankfurt

Mittwoch, 15.10.25, 19 Uhr

Die Sammlung alter Dia-Bilder im Besitz des Höchster Historischen Vereins bietet faszinierende Eindrücke aus dem Frankfurt der 1920er, 1930er und 1950er bis 1960er Jahre.

Kooperation: Verein für Höchster Geschichts- und Altertumskunde Frankfurt am Main Höchst e.V.

Lichtbildervortrag im Porzellan Museum Frankfurt

Ort: PMF, Kronberger Haus, Bolongarostraße 152, Frankfurt am Main

Eintritt frei, Anmeldung über Kasse/Besucherservice

Information: <https://porzellan-museum-frankfurt.de>

Highlights im Oktober 2025

MI, 22.10.25, 16-18 Uhr

I.G. Farben und das Neue Frankfurt

Kritischer Rundgang mit Suse Thimm, Initiative Studierender am IG Farben-Campus

Der Campus Westend mit dem „I.G. Farben-Haus“ bzw. „Poelzig-Bau“, oft als Europas schönster Uni-Campus bezeichnet, ist heute Sitz der Goethe-Universität. Umgeben von altem, parkartigem Baumbestand, liegt er am Rande des Westends „im Grünen“. Doch die Idylle kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass er der Hauptsitz eines Konzerns war, mit dessen Produkten im Nationalsozialismus gezielt Menschen getötet wurden. Für die Angestellten wurden in der heutigen, gleich dahinter liegenden Carl-von-Weinberg-Siedlung Wohnungen errichtet. Die „Initiative Studierender am IG Farben-Campus“ bietet einen „kritischen Campus- und Siedlungsrundgang“ an.

Treffpunkt: Haupteingang des IG-Farben-Gebäudes (Norbert-Wollheim-Platz 1)

Eintritt: Frei, ohne **Anmeldung**

Samstag, 25.10.25, 11.30 Uhr

SaTOURday: Kurator*innen-Führung mit Gebärdensprache durch die Ausstellung im Stadtlabor „Alle Tage Wohnungsfrage“

Die Tandemführung am letzten Samstag im Oktober bietet am SaTOURday nicht nur freien Eintritt, sondern auch eine Übersetzung in Gebärdensprache. Mit der Kuratorin Angelina Schäfer geht es ins Stadtlabor des Historischen Museums: „Alle Tage Wohnungsfrage. Vom Privatisieren, Sanieren und Protestieren“.

Tandemführung mit Übersetzung in DGS.

Eintritt frei, um Anmeldung beim Besucherservice wird gebeten.

Treffpunkt: Foyer, HMF

MI, 22.10.25, 16-18 Uhr

Offene Sprechstunde für Mieter*innen

Beratung und Informationen in Frankfurter Wohnungsfragen

Leopold-Sonnemann-Saal im Historischen Museum

Viele Mieter*innen wissen nicht genau, welche Formen der Unterstützung ihnen in Frankfurt zur Verfügung stehen. Im Rahmen der Ausstellung im Stadtlabor „Alle Tage Wohnungsfrage“ informieren Mitarbeitende des Amtes für Wohnungswesen zu Fragen rund um das Mietrecht: Schutz vor Verdrängung, Wohnungsaufsicht, Wohngeld, Registrierung für eine öffentlich

geförderte Wohnung, Mietpreisbremse. Der Verein „Mieter helfen Mietern Frankfurt e.V.“ gibt Einblicke in mietrechtliche Fragen und informiert über Miet-Rechte und -Pflichten.

Eintritt: frei, ohne Anmeldung

In den Herbstferien: Mitmachen im Jungen Museum

In den Herbstferien (6.-18. Oktober) ist dienstags und donnerstags (14.30-17.30 Uhr) jeweils eine Werkstatt oder ein historischer Spielraum geöffnet. Schulkinder ab 7 Jahren können ohne Anmeldung einfach vorbeikommen und mitmachen. Nach einer kurzen Anleitung probieren sie das jeweilige historische Setting eigenhändig und selbständig aus.

Für alle ab 7 Jahren

Eintritt: 8 €/ermäßigt 4 €, Eintritt frei für alle bis 18 Jahre

Mehr Informationen: <https://junges-museum-frankfurt.de>

Wir bauen uns eine Traum-Siedlung aus Pappe Kreativ-Workshop für Kinder ab 6 Jahren

Samstag, 25.10.25, 14 - 16 Uhr

Begleitend zur aktuellen Stadtlabor-Ausstellung „Alle Tage Wohnungsfrage. Vom Privatisieren, Sanieren und Protestieren“ gibt es am letzten Samstag im Oktober (SaTOURday) einen Kreativ-Workshop für Kinder: Was macht eine Siedlung aus? Wie würden wir gerne wohnen? Wie könnte unsere Traum-Siedlung aussehen? Gemeinsam werden Frankfurter Siedlungen mit ihren Gebäuden und Elementen erforscht. Anschließend können die eigenen Traum-Modelle in Pappe realisiert und später in der Ausstellung gezeigt werden. Kooperation mit dem Deutschen Architekturmuseum.

Ort: Historisches Museum Frankfurt, Stadtlabor

Eintritt und Teilnahme frei, Anmeldung über Ticketshop/Kasse/Besucherservice

Programmübersicht Oktober 2025

Wichtig: Die Teilnehmezahlen bei Führungen und Stadtgängen sind begrenzt. Eine Anmeldung ist beim Besucherservice möglich (telefonisch über +49 69 212-35154 oder per E-Mail an besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de). Sind noch Plätze frei, kann man sich auch unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung an der Museumskasse anmelden.

MI, 1.10.25, 18.30 Uhr	Gespräch in der Bibliothek der Generationen	Haltung, Widerstand, Zivilcourage und „stilles Erbe“ mit Mirjam Heydorn	8 €/erm. 4 €, ohne Anmeldung
---------------------------	---	--	------------------------------

FR, 3.10.25, 15 Uhr	Führung	Frankfurter Demokratiegeschichten	8 €/ermäßigt 4 € zzgl. 3 € Führung
SA, 4.10.25, 14 – 17 Uhr	Offene Werkstatt „Recht auf gutes Wohnen“	Jeden ersten Samstag im Monat: Offenes Werkstattangebot des Jungen Museums für Kinder ab 8 Jahren	8 €/erm. 4 €, für alle bis 18 Jahren Eintritt frei
SA, 4.10.25 16 Uhr	Führung	Haus zur Goldenen Waage	8 €/ erm. 4 € zzgl. 6 € Führung
SO, 5.10.25, 14 – 17 Uhr	Offene Werkstatt	Samstags und sonntags von 14-17 h bietet das Junge Museum Einblick in eine seiner Werkstätten	Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Ohne Anmeldung.
SO, 5.10.25, 15 Uhr	Führung	Anbiederung und Aufarbeitung. Frankfurt und der Nationalsozialismus	8 €/ermäßigt 4 € zzgl. 3 € Führung
SO, 5.10.25, 15 Uhr	Sonntags-Führung im PMF	Höchster Porzellan im Wandel der Zeit. Führung mit Anne Katrin Schreiner	4 €/ erm. 2 € zzgl. 3 € Führung
DI, 7.10.25, 14.30-17.30 Uhr	Herbstferien (6.-18.10.) im Jungen Museum	In den Herbstferien ist dienstags und donnerstags von 14.30-17.30 Uhr eine Werkstatt oder ein historischer Spielraum im Jungen Museum geöffnet	Ohne Anmeldung Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei
MI, 8.10.25, 19 Uhr	Podiumsdiskussion	Alle Tage Wohnungsfrage. Eine soziale und ökologische Betrachtung (Summer School)	Eintritt frei
DO, 9.10.25, 14.30-17.30 Uhr	Herbstferien im Jungen Museum	In den Herbstferien ist dienstags und donnerstags von 14.30-17.30 Uhr eine Werkstatt oder ein historischer Spielraum im Jungen Museum geöffnet	Ohne Anmeldung Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei
SA, 11.10.25 14-17 Uhr	Offene Werkstatt	Samstags und sonntags von 14-17 Uhr bietet das Junge Museum Einblick in eine seiner Werkstätten	Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Ohne Anmeldung.
SO, 12.10.25 11.30 Uhr	Jazz im Museum	Was ist Jazz? Kleine Stilkunde mit den HMF-Allstars	19 € VVK, 13 € für Schüler*innen/ Student*innen, 21 € an der Kasse vor Ort am Veranstaltungstag
SO, 12.10.25, 14-17 Uhr	Offene Werkstatt	Samstags und sonntags von 14-17 h bietet das Junge Museum Einblick in eine seiner Werkstätten	Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Ohne Anmeldung
SO, 12.10.25, 15 Uhr	Führung	Frankfurt in Bewegung – Eine Stadt mit Migrationsgeschichte	8 €/erm. 4 € zzgl. 3 € Führung
DI, 14.10.25, 14.30 Uhr	Offenes Archiv in der BdG	Ehrenamtliche stellen die Bibliothek der Generationen vor und geben	8 €/ erm. 4 €

		Einblicke in die Beiträge	
DI, 14.10.25, 14.30-17.30 Uhr	Herbstferien im Jungen Museum	In den Herbstferien ist dienstags und donnerstags von 14.30-17.30 Uhr eine Werkstatt oder ein historischer Spielraum im Jungen Museum offen	Ohne Anmeldung Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei
MI, 15.10.25, 19 Uhr	Lichtbildvortrag im PMF	„Frankfurt in Schwarz-Weiß“ Einblicke aus Frankfurt aus den 1920 / 30er / 60er Jahren. Mit Frank Mayer und Laurenz Hader.	Eintritt frei
DO, 16.10.25, 11.30 Uhr	Führung für Eltern mit Baby	Frankfurt Stadt der Frauen	8 €/ermäßigt 4 € zzgl. 3 € Führung
DO, 16.10.25, 14.30-17.30 Uhr	Herbstferien im Jungen Museum	In den Herbstferien ist dienstags und donnerstags von 14.30-17.30 Uhr eine Werkstatt oder ein historischer Spielraum im Jungen Museum offen	Ohne Anmeldung Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei
FR, 17.10.25 15 Uhr	Lesung im Jungen Museum	Sherif Rizkallah, Moderator der Kindersendung „logo“, stellt sein Buch „Kennst du deine Rechte?“ vor	8 €/erm. 4 € Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren
SA, 18.10.25, 14 - 17 Uhr	Exkursion	Schauplätze der Mobilitätswende: Diskurse, Akteur*innen, Maßnahmen. Im Rahmen der Ausstellung „Bewegung! Frankfurt und die Mobilität“	Eintritt frei. Kontakt und Anmeldung: mobiltaetsforschung@uni-frankfurt.de. Treffpunkt vor dem Museum
SA, 18.10.25, 14-17 Uhr	Offene Werkstatt	Samstags und sonntags von 14-17 h bietet das Junge Museum Einblick in eine seiner Werkstätten	Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Ohne Anmeldung.
SA, 18.10.25, 16 Uhr	Führung	Haus zur Goldenen Waage	8 €/ erm. 4 € zzgl. 6 € Führung
SO, 19.10.25, 14-16 Uhr	Familienführung im Jungen Museum	Kinder haben Rechte!	8 €/ermäßigt 4 € zzgl. 3 € Führung
SO, 19.10.25, 14-17 Uhr	Offene Werkstatt	Samstags und sonntags von 14-17 h bietet das Junge Museum Einblick in eine seiner Werkstätten	Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Ohne Anmeldung.
SO, 19.10.25, 15 Uhr	Führung	Highlights des Historischen Museums	8 €/ermäßigt 4 € zzgl. 3 € Führung
DI, 21.10.25, 14.30 Uhr	Offenes Archiv in der BdG	Ehrenamtliche stellen die Bibliothek der Generationen vor und geben Einblicke in die Beiträge	8 €/ erm. 4 €
MI, 22.10.25, 16 Uhr	Führung/Stadtgang. Treffpunkt: Haupteingang IG-	„Erinnern an I.G. Farben und das Neue Frankfurt“ Kritischer Siedlungsrundgang	Kostenfrei, ohne Anmeldung Campus Westend und Carl-von-Weinberg-Siedlung

	Farben-Gebäude (Norbert-Wollheim-Platz)		
SA, 25.10.25, 11.30 Uhr	SaTOURday: Kurator*innen-Führung Gebärdenübersetzung	„Alle Tage Wohnungsfrage. Vom Privatisieren, Sanieren und Protestieren“ mit Angelina Schäfer	Eintritt und Führung frei SaTOURday
SA, 25.10.25, 14 – 16 Uhr	SaTOURday Kreativ- Workshop für Kinder	Kinder-Papp-Siedlung in der Ausstellung im Stadtlabor „Alle Tage Wohnungsfrage.“	Eintritt und Teilnahme frei SaTOURday
SA, 25.10.25, 14-17 Uhr	Offene Werkstatt	Samstags und sonntags von 14-17 h bietet das Junge Museum Einblick in eine seiner Werkstätten	Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Ohne Anmeldung.
SA, 25.10.25, 15 Uhr	SaTOURday Führung im PMF	Der Mensch und seine vielfältigen Darstellungen in und auf Höchster Porzellan mit Anne-France Schiegler	Eintritt und Führung frei SaTOURday
SA, 25.10.25, 15 – 17.30 Uhr	Exkursion	Mobilitätsdaten auf der Spur: Interaktiver Datenspaziergang durch Frankfurt im Rahmen der Ausstellung „Bewegung! Frankfurt und die Mobilität“	Eintritt frei. Treffpunkt vor dem Museum. Kontakt: datenpolitiken@ uni-frankfurt.de
SO, 26.10.25, 14 – 17 Uhr	Offene Werkstatt	Samstags und sonntags von 14-17 h bietet das Junge Museum Einblick in eine seiner Werkstätten	Eintritt frei für Kinder + Jugendliche bis 18 Jahren. Ohne Anmeldung.
SO, 26.10.25, 15 Uhr	Führung	Die Highlights des Historischen Museums	8 €/ermäßigt 4 € zzgl. 3 € Führung
DI, 28.10.25, 14.30 Uhr	Offenes Archiv in der BdG	Ehrenamtliche stellen die Bibliothek der Generationen vor und geben Einblicke in die Beiträge	8 €/ erm. 4 €
DI, 28.10.25, 19 Uhr	Vortrag	„Wir sind auf lesbischer Basis befreundet“. Das Leben von Otto Kohlmann und Sophie Gotthardt. Vortrag von Frauke Steinhäuser in Kooperation mit dem Frankfurter Arbeitskreis Queere Stadtgeschichte	Eintritt frei. Leopold-Sonnemann-Saal
DO, 30.10.25, 18.30 Uhr	Buchvorstellung	„Sisyphos im Maschinenraum. Eine Geschichte der Fehlbarkeit von Mensch und Technologie“ Im Rahmen der Reihe von „Geschichte Jetzt!“ präsentiert Martina Heßler, Historikerin TU Darmstadt, ihr gleichnamiges Buch.	4 €/erm. 2 €

Alle Termine finden Sie auch im Veranstaltungskalender unter:

<https://www.historisches-museum-frankfurt.de/veranstaltungen>

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag: 11 bis 18 Uhr

***Donnerstags** ist der Neubau des Hauses bis 21 Uhr geöffnet: Dauerausstellungen „Frankfurt Einst?“ und „Frankfurt Jetzt!“, „Bibliothek der Generationen“ sowie aktuelle Sonderausstellungen

***Schulklassen** und Hortgruppen können – mit Anmeldung und in Begleitung von Lehrpersonal – immer von Dienstag bis Freitag ab 9 Uhr das HMF und das JuM besuchen.

Eintrittspreise

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei!

Dauerausstellungen: 8 €/4 € ermäßigt

Wechselausstellung: 10 €/5 € ermäßigt

Alle Ausstellungen: 12 €/6 € ermäßigt

Schneekugel: 3 €/1,50 € ermäßigt

Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

info@historisches-museum-frankfurt.de

<https://historisches-museum-frankfurt.de/>



Kontakt für die Presse

Karin Berrío

Leitung Kommunikation

Historisches Museum Frankfurt

T +49 69 212-37776

E-Mail karin.berrio@stadt-frankfurt.de

Information zum Historischen Museum Frankfurt

Das Historische Museum Frankfurt erklärt die Stadt: Es ist das Frankfurt Museum.

Als Geschichtsmuseum verbindet es Stadthemen mit der allgemeinen Gesellschaftsgeschichte.

Mit seinem Jungen Museum macht es besondere Angebote für junge Menschen, Familien und Schulen.

Die Vielfalt der Stadtgesellschaft spiegelt sich in Sammlung, Ausstellung und Vermittlung wider.

Alle Menschen sind dazu eingeladen, am Kulturort Museum teilzuhaben und ihn mitzugestalten.